

DIE MUSIKFORSCHUNG

73. Jahrgang 2020 / Heft 3

Herausgegeben im Auftrag der Gesellschaft für Musikforschung
von Panja Mücke (Artikel), Manuel Gervink (Besprechungen), Friedrich Geiger
(Mitteilungen, Tagungsberichte, Lehrveranstaltungsliste) und Barbara Eichner (Abstracts)
Wissenschaftlicher Beirat: Gabriele Buschmeier (†), Ulrich Konrad,
Andreas Münzmay und Dörte Schmidt

Inhalt

Ulrich Konrad/Dörte Schmidt: Zum Gedenken an Gabriele Buschmeier (1955–2020)	199
Sibylle Dahms: Zum Gedenken an Gerhard Croll (1927–2019)	200
Thomas Ertelt: Zum Gedenken an Dagmar Droysen-Reber (1928–2020)	201
Kateryna Schöning: Die Lautentabulatur UKR-LVu 1400/I als ein humanisti- sches Scholarbuch	202
Burkhard Stauber: 1727 oder 1729? Zur Entstehungsgeschichte der <i>Matthäus- passion</i> BWV 244 und der <i>Köthener Trauermusik</i> BWV 244a	235

Besprechungen

The Cambridge History of Medieval Music, Teilbände 1 und 2 (Morent; 259) / J. Pöche: Thomas Selles Musik für Hamburg. Komponieren in einer frühneuzeitlichen Metropole (Poetzsch; 261) / S. Spiegler: Georg Friedrich Händel im Fadenkreuz der SED. Zur Instrumentalisierung seiner Musik in der DDR (Wasserloos; 263) / M. Heinemann: ... dass die Fuge keine Fuge mehr ist. Beethovens poetischer Kontrapunkt (Ehrenbaum; 265) / Beethovens Welt (Schreiter; 267) / Opera as Institution. Networks and Professions (1730–1917) (Schmierer; 269) / P. Petersen: Isolde und Tristan. Zur musikalischen Identität der Hauptfiguren in Richard Wagners „Handlung“ Tristan und Isolde (Mende; 271) / The Cyril Scott Companion. Unity in Diversity (Schaarwächter; 274) / A. Shelleg: Musikalische Grenzgänge. Europäisch-jüdische Kunstmusik und der Soundtrack der israelischen Geschichte (Zimmermann; 275) / A. Fortunova: Russische Musikkultur im Berlin der Weimarer Republik. Eine multiperspektivische Analyse (Nemtsov; 277) / St. Litwin: Musik als Geschichte – Geschichte als Musik. Arnold Schönbergs Klavierkonzert op. 42 (1942) (Schipperges; 279) / Musik gehört dazu. Der österreichisch-deutsche Schlagerfilm 1950–1965 (Jahn; 281) / A. Flechsig: „Der Idiot ist unsere Wirklichkeit“. Das Grotteske in der russischen Kultur und

Alfred Schnittkes Oper *Leben mit einem Idioten*. Hildesheim (Feuchtner; 283) / Schließen – Enden – Aufhören. Musikalische Schlussgestaltung als Problem in der Musikgeschichte (Aringer; 285) / U. Jung-Kaiser: Das ideale Musikerporträt. Von Luther bis Schönberg (Fortunova; 287) / H. Hahmann: Wir singen nicht, wir sind die Jodler. Ethnologische Perspektiven auf das Jodeln im Harz (de Oliveira Pinto; 289) // P. I. Tchaikovsky: Complete Works, Academic Edition III/ 5: Concerto for Violin and Orchestra D major op. 35. 1878; III/6: Concerto for Violin and Orchestra D major op. 35. 1878. Arrangement for violin and piano (Petersen; 291) / C. Saint-Saëns: Œuvres instrumentales complètes III/1: Quatuors et quintette à cordes; I/4: Poèmes symphoniques; Symphonie Nr. 3 c-Moll op. 78 (Bartels; 293)

Eingegangene Schriften	296
Eingegangene Notenausgaben.	299
Mitteilungen.	300
Tagungsberichte	303
Die Autorinnen und Autoren der Beiträge	303

Impressum

DIE MUSIKFORSCHUNG. 73. Jahrgang 2020 / Heft 3. Herausgegeben im Auftrag der Gesellschaft für Musikforschung von Panja Mücke (Artikel), Manuel Gervink (Besprechungen), Friedrich Geiger (Mitteilungen, Tagungsberichte, Lehrveranstaltungsliste) und Barbara Eichner (Abstracts). Wissenschaftlicher Beirat: Gabriele Buschmeier (†), Ulrich Konrad, Andreas Münzmay und Dörte Schmidt.

ISSN 0027-4801

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Tagungsberichte zur Online-Publikation (www.musikforschung.de) sollen an Prof. Dr. Friedrich Geiger, Universität Hamburg, friedrich.geiger@uni-hamburg.de, geschickt werden.

Verlag: Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG, Kassel

Anschrift: Es wird gebeten, Briefe und Anfragen sowie Rezensionsexemplare ausschließlich an die Geschäftsstelle der Gesellschaft für Musikforschung, Heinrich-Schütz-Allee 35, D-34131 Kassel, zu senden. E-Mail: g.f.musikforschung@t-online.de · Internet: www.musikforschung.de, Tel. 0561 / 3105-255, Fax 0561 / 3105-254

Bezugsbedingungen: „Die Musikforschung“ ist über den Buch- und Musikalienhandel oder unmittelbar vom Verlag zu beziehen. Preis jährlich € 97,- zuzüglich Porto- und Versandkosten. Einzelpreis eines Heftes € 29,95. Für die Mitglieder der Gesellschaft für Musikforschung ist der Bezugspreis durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Letzter Kündigungstermin für das Zeitschriftenabonnement ist jeweils der 15. November. Abonnementsbüro 0561 / 3105-177

Anzeigenannahme: Anzeigenannahme: Kerstin Bastian, Bärenreiter-Verlag, Heinrich-Schütz-Allee 35, D-34131 Kassel, Tel. 0561 / 3105-153, E-Mail: bastian@baerenreiter.com. Zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste: Nr. 21 vom 1. Januar 2019

Beilagenhinweis: Laaber-Verlag, Lilienthal

Satz und Gestaltung: Dr. Rainer Lorenz, Regensburg; *Druck:* Beltz GmbH, Bad Langensalza

